

SPIIC+ LECTURE CONCERT no.19: IMPROVISATION & ARTISTIC INTELLIGENCE

Joëlle Léandre (FR) & Mark Nauseef (USA) im Gespräch und Konzert mit Vlatko Kučan (DE)



Leonie Sens

Datum	Samstag, 31.10.2026	 Online ansehen: www.sued-kultur.de
Uhrzeit	Beginn: 19:00 Uhr, Ende: 21:00 Uhr	
Ort	ligeti zentrum Veritaskai 1, 21079 Hamburg	
Veranstalter	ligeti zentrum	
Eintritt	Eintritt frei.	
Tickets	pretix.eu/ligetizentrum/spiic	
Event-Website	ligeti-zentrum.de/event/spiic-lecture-concert-no-19-improvisation-artistic-intelligence	

Zur Veranstaltung

Joëlle Léandre (FR) & Mark Nauseef (USA) im Gespräch und Konzert mit Vlatko Kučan (DE)

Im neunzehnten SPIIC+ Lecture Concert begrüßen wir zwei außerordentliche Protagonist:innen der Improvisationskunst – die französische Kontrabassistin Joëlle Léandre und den amerikanischen Percussionisten Mark Nauseef zu einem gemeinsamen Gespräch und Konzert mit dem Gastgeber des Abends, dem Saxophonisten und Klarinettenisten Vlatko Kučan (Artistic Research Lab). Das Thema des Abends wird Improvisation und Künstlerische Intelligenz in Zeiten von KI sein. Was ist der human factor

noch wert und welche Erkenntnisse lassen sich aus der Erfahrung künstlerischer Ko-Kreation in andere Bereiche des gesellschaftlichen und sozialen Lebens übertragen? Diesen Fragen nähern sich die drei Musiker:innen gleichsam mit allen Mitteln und Facetten ihrer Kunst an.

Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.

Eintritt frei.

Kein Nacheinlass.

Um Anmeldung via Pretix wird gebeten.

Joëlle Léandre ist eine renommierte französische Kontrabassistin, Sängerin und Komponistin, bekannt für ihre Pionierarbeit in der freien Improvisation und der zeitgenössischen klassischen Musik. Nach ihrem Studium in Paris erhielt sie ein Stipendium für das Center for Creative and Performing Arts in Buffalo, New York, wo sie die Komponisten John Cage und Giacinto Scelsi kennenlernte, die beide Werke speziell für sie schrieben. Léandre hat umfangreich mit bedeutenden Persönlichkeiten des Jazz und der Avantgarde-Musik zusammengearbeitet, darunter Derek Bailey, Anthony Braxton, Merce Cunningham und Pierre Boulez. Sie ist Gründungsmitglied des feministischen Improvisationstrios Les Diaboliques (mit Irène Schweizer und Maggie Nicols) sowie Mitglied der European Women's Improvising Group (EWIG). Sie hat zahlreiche Alben auf Labels wie Leo, FMP und RogueArt veröffentlicht. Sie hatte 2002/04/06 den Darius-Milhaud-Lehrstuhl für Komposition und Improvisation am Mills College in Oakland, Kalifornien, inne. Sie ist Preisträgerin der Villa Medici „fuori-i-muri“ (1981), des DAAD Berlin (1990) und der Villa Kujoyama in Kyoto (1998). Joëlle Léandre wurde 2023 beim Vision Festival in New York City mit einem Lifetime Achievement Award geehrt, einer Veranstaltung, die die ersten fünfzig Jahre ihrer internationalen Karriere würdigte.

Der Perkussionist Mark Nauseef hat seit über fünfzig Jahren in einer außergewöhnlich breiten Vielfalt musikalischer Kontexte mit vielen führenden Musiker:innen verschiedenster Genres aus aller Welt musiziert und/oder aufgenommen, unter anderem mit Jack Bruce, Evan Parker, Ikue Mori, L. Shankar, Hamza El Din, Lou Harrison, Bill Laswell, The Velvet Underground, Kyai Kunbul (javanisches Gamelan), Joachim Kühn, John Zorn, den Ladzekpo Brothers (ghanaische Musik und Tanz), dem Gamelan Orchestra of Saba (balinesisches Gamelan) und Kudsi Erguner. Nauseef besuchte das California Institute of the Arts (CalArts), wo er javanisches Gamelan bei K.R.T. Wasitodiningrat, balinesisches Gamelan bei I. Nyoman Wenten, nordindisches Pakhawaj-Trommeln bei Pandit Taranath Rao, nordindische Musiktheorie bei Pandit Amiya Dasgupta, ghanaisches Trommeln und Tanzen bei Kobla und Alfred Ladzekpo, Dzidzorgbe Lawluvi und C.K. Ganyo sowie Perkussionstechniken der westlichen Musik des 20. Jahrhunderts und Handtrommeln bei John Bergamo studierte. Zudem studierte Mark Rahmentrommeltechniken des Nahen Ostens, Indiens und des Kaukasus bei Glen Velez. Nauseef war außerdem als Produzent tätig. ...

Beschreibung gekürzt – die vollständige Fassung finden Sie online (QR-Code oben).

Über den Veranstalter



ligeti zentrum

Das ligeti zentrum im Binnenhafen in Hamburg-Harburg ist ein gemeinsames Projekt der Hochschule für Musik und Theater Hamburg (HfMT), der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (HAW), der Technischen Universität Hamburg (TUHH) und des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf (UKE). Es betätigt sich seit seiner Gründung im Jahr 2023 im Schnittpunkt zwischen den Künsten, Wissenschaft ...

www.ligeti-zentrum.de